

ERASMUS+ Erfahrungsbericht

Gastuniversität:	Tampere University
Land:	Finnland
Ort:	Tampere
Studiengang an der UDE:	M. Sc. Medizintechnik
Akademisches Jahr (WiSe/SoSe+Jahr):	WiSe 24/25
Zeitraum vor Ort von bis:	August-Dezember 2024
Unterrichtssprache:	Englisch

Einverständnis

Ich bin damit einverstanden, dass der vorliegende Erfahrungsbericht anonymisiert auf der Internetseite des Akademischen Auslandsamtes veröffentlicht wird.

Ja

Nein

Vor dem Auslandsaufenthalt/Vorbereitung

Sprachkenntnisse (gefordertes/empfohlenes Niveau, Nachweis durch Zertifikate erforderlich, vorherige Belegung von Sprachkursen an der UDE/Partneruni)

Englisch (B2/C1), Nachweis durch Abitur ist ausreichend (kann von der UDE bestätigt werden)
Finnisch kann an der TU erlernt werden, ist aber im Alltag überhaupt nicht notwendig.

Bewerbung und Einschreibung (Kontakt und Bewerbungsverfahren der Partneruni, Fristen, Ablauf)

Bewerbung über Erasmus Programm
Registrierung an der Tampere University 15.06 – 15.07.2024
Alle weiteren Informationen werden von der Tampere University zugeschickt.

Die Informationen der TU sind wirklich umfangreich, sodass man immer gut über die nächsten Schritte informiert wird.

Notwendige Vorbereitungen (Visa, Planung der Anreise, Bank, Telefon, Versicherung)

Normalerweise keine Gebühren für Nutzung üblicher Bankkarten (da Euro verwendet wird), es wird fast alles mit Karte bezahlt.

Kein Visum notwendig, vor Ort bekommt man eine finnische Identifikationsnummer (Erklärung dafür wird von Uni bereitgestellt). Nach 90 Tagen im Land müsste man sich für ca. 60€ zusätzlich registrieren, kann man aber durch die ganzen angebotenen Ausflüge in andere Länder umgehen. (Auch dazu erklärt die Uni alles.)

Keine Impfungen notwendig.

Telefonvertrag/ Prepaid-Karten sollten unter EU-Tarif normal weiter verwendbar sein.

Eine Auslandskrankenversicherung wird empfohlen, um direkt zu Ärzt:innen vor Ort gehen zu können. Ansonsten gibt es eine Anlaufstelle für Studierende, welche keine zusätzliche Versicherung besitzen.

Es bietet sich an nach Helsinki zu fliegen und von dort aus nach Tampere mit dem Zug zu fahren (ca. 2 Stunden). VR Matkalla ist die App für Fernzüge und längere Regionalbahnen. In Tampere kann die Nysse Mobiili App verwendet werden. Man kann die Anreise auch mit Nachtzug und Fähre planen, Vorteil ist unlimited Gepäck. Wer Zeit hat kann sich auf dem Weg noch Städte wie Stockholm oder Tallinn anschauen.

Während des Auslandsaufenthaltes

Studium an der Gastuniversität

Partneruniversität (Erreichbarkeit und Lage des Campus, Angebote am Campus (Mensa, Bibliothek etc.), International Office, Fachkoordinator*innen)

Per Bus und Bahn ist alles gut erreichbar, die Wohnheime liegen in Campusnähe. (fußläufig) Der technische Campus ist in Hervanta und der Hauptcampus direkt im City Centre. Wenige Studierende sind außerdem am Kauppi Campus. Die Campus sind alle per Straßenbahn verbunden.

City Centre und Hervanta bieten sehr viele Sitz- und Lernmöglichkeiten, natürlich auch je mind. eine Bibliothek. Es gibt Ruhebereiche, aber auch Bereiche für Gruppenarbeiten oder für die Freizeit. Das technische Equipment kann ebenfalls genutzt werden. Es lassen sich auch Räume buchen.

Über die Campus verteilt befinden sich ca. 12 Mensen, die immer auch ein veganes/vegetarisches Angebot haben. Der Speiseplan kann per Website abgerufen werden. Einige Mensen sind auch am Wochenende geöffnet.

Die Mitarbeiter:innen des International Office lernt ihr per Zoom bei den Vorbereitungsgesprächen und in der Welcome Week kennen. In der Welcome Week gibt es auch Zeitslots für jeden Fachbereich, wo Fragen zum Stundenplan gestellt werden können.

Studieninhalte (Kursangebot und -auswahl, Sprachkurse für ERASMUS+ Studierende, Belegung von Kursen an anderen Fakultäten, Professoren, Unterrichtsgestaltung, Anrechenbarkeit an der UDE)

Grundsätzlich kann man alle Kurse im Kurskatalog der Tampere University finden. Dabei empfiehlt es sich die Filter zu nutzen, um passende Kurse zu finden. Die Lehrenden antworten meist sehr schnell, falls ihr zusätzliche Fragen haben solltet. Außerdem kann man auf Nachfrage auch Kurse an einem anderen Campus belegen.

Die Unterrichtsgestaltung kann sehr unterschiedlich ausfallen, am besten einfach zur ersten Vorlesung gehen und schauen, ob die Anforderungen mit dem restlichen Student Life vereinbar sind. Lasst euch nicht von Anwesenheitspflicht abschrecken, häufig lassen sich da andere Lösungen finden und die Lehrenden wissen auch, dass die Internationals öfter mal auf Ausflügen sind und daher nicht jede Woche anwesend sein können.

Die Anrechenbarkeit hängt sehr von eurem Studiengang an der UDE ab. Pauschal kann man schwer sagen, was als eine äquivalente Leistung angesehen werden wird. In Tampere sind viele Kurse unbenotet (Pass/Fail). Das sollte vorher definitiv abgesprochen werden. Einige Lehrende der TU können eure Leistungen zusätzlich benoten, wenn dies gewünscht ist.

Prüfungen (Prüfungsform, Niveau, Zwischenprüfungen, Zweitversuche)

Es gibt häufig Abgaben zwischendurch, Moodle Tests usw.. Die Prüfungen finden als Electronic Exams statt und können frei im Prüfungszeitraum belegt werden. Man kann manchmal auch zwischen zwei kleineren und einer längeren Prüfung entscheiden. Generell sind die Prüfungen eher einfach im Vergleich und haben weniger Gewicht, da oft noch die anderen Abgaben in die Note mit reinspielen. Zweitversuche können teils in der gleichen Prüfungsphase abgelegt werden.

Semesterzeiten (Start und Ende der Vorlesungszeit, Prüfungsphase, Einführungstage ...)

Start der Vorlesungszeit: 26.08.2024

Start der Welcome Week: 19.08.2024

Zwei Prüfungsphasen im Oktober und Dezember

Ende des Semesters: 20.12.2024 (manche Abgaben bis 31.12. möglich)

Es werden im Herbst/Winter die Periods I und II gelehrt (bei Kurswahl beachten.)

Manche Kurse gehen auch über mehrere Periods.

Betreuung und Kommunikation vor Ort (Buddy Programm, Kontakt zu lokalen Studierenden, Angebote der Partneruni, Orientierungsveranstaltungen ...)

Durch die Welcome Week lernt Ihr alle kennen, die euch im Studium weiterhelfen können. Da solltet ihr unbedingt hingehen! Vorher wird man einer Tutor-Gruppe zugewiesen, die Tutor:innen können euch auch bei der Ankunft helfen (z.B. Schlüssel für euch abholen, aber fragt da einfach nach).

Die TU hat generell ein super ausgebautes Betreuungsprogramm und es wird euch nicht schwerfallen andere Leute kennenzulernen und Hilfe zu finden. Die Internationals haben eine eigene Fachschaft (Guild). Im City Cinter ESN Fint und in Hervanta INTO. Dort könnt ihr auch im Voraus schon die Social Media Kanäle checken.

Unterkunft

Unterstützung durch Partneruniversität, Miete und Kaution, Wohnungssuche und -situation vor Ort

Es gibt Informationen von der TU wie ihr euch bei TOAS, der größten Studentenwohnheim-Gesellschaft bewerben könnt. Die Preise für ein Zimmer in einer 2er oder 3er WG liegen bei ca. 290-390€. Bei der Bewerbung müsst ihr sehr schnell sein und wirklich in der ersten Stunde direkt eine Bewerbung absenden. Ihr könnt dabei Präferenzen für bestimmte Wohnheime angeben. Auf jeden Fall solltet ihr den richtigen Campus angeben!

Die Kaution beträgt 300€.

Es wohnen so gut wie alle im Wohnheim und es ist auch deutlich günstiger und einfacher, als privat eine Wohnung zu finden. Außerdem sind die meisten Zimmer möbliert (in der Bewerbung ankreuzen).

Alltag/Freizeit/Reisen

Lebenshaltungskosten vor Ort (Miete, Essen, Freizeit, Verkehrsmittel, ...)

Miete 290-390€

Mensa Essen (Teller kann man selbst so voll machen, wie man möchte + Brot + Salatteller) 2,95€

Supermarkt und Drogerie leicht teurer als DE (Lidl z.B. ist trotzdem recht günstig)

ÖPNV Monatsticket in Tampere 43€, Einzelticket 2€, Tagesticket 5,25€

Studentenevents sind tendenziell recht günstig (Tickets über Kide-App)

Bars/Clubs: Eintritt oft frei, dafür teurere Getränke

Second Hand Shops: gibt es ganz viele, sind ordentlich und preiswert

Zusammenfassend kann man sagen, dass man schon sehr günstig in Tampere leben kann, man möchte aber natürlich auch was erleben und gibt dann Geld auf den Trips aus.

Mobilität (öffentliche Verkehrsmittel, Preise, Anbindung, Fahrpläne, Fahrrad/Roller)

VR Matkalla App und Nysse App, Preise s.o. für ÖPNV

Fahrrad Sale App 10€/Monat bis Ende Oktober verfügbar

E-Roller bis Ende Oktober verfügbar

Anbindung ist super, die Straßenbahnen fahren alle 7 Minuten, am Wochenende auch die Nacht durch. Per Google Maps oder Nysse App kann man den Fahrplan einsehen.

Freizeitangebote (Sportkurse, Bars, Nachtleben, Sehenswürdigkeiten, Ausflüge)

Tampere SportUni: Mitgliedschaft für Fitnessstudio + Nutzung der Kursangebote: 50€/Semester

Für alle Freizeitangebote wird euch zu Beginn ein Katalog bereitgestellt. Dort findet ihr sehr viele Tipps und es wird auch auf Rabatte hingewiesen.

Größere Ausflüge werden von INTO in Kooperation mit Time Travels angeboten. Persönliche Meinung: lohnt sich wirklich und man spart sich den Planungsstress.

Es gibt zu allem genug Infos, aber dadurch stellt sich auch eine Informationsflut ein. Versucht euch Termine direkt zu notieren und erinnert euch gegenseitig.

Studierendenrabatte/Ermäßigungen

Gibt es bei fast allem. Immer nachfragen.

Lessons Learned

Tipps und Hinweise für nachfolgende Studierende (Links, Ansprechpersonen, wichtige Adressen, Dos und Don'ts)

Do: Welcome Week, Wohnen im TOAS Apartment, **Sauna**, Ausflüge mit Time Travels, neue Traditionen kennenlernen (Die Guilds bieten viel mehr Events an, als man es aus DE gewohnt ist und es gibt viele Traditionen, die euch zunächst vielleicht komisch vorkommen. Am Anfang denkt man da vielleicht an die alten „Studierendenverbindungen“, die sind es aber nicht. Auf allen Events wird explizit auf Offenheit hingewiesen und es gibt Anlaufstellen für Beleidigungen oder Übergriffe jeglicher Art.), Lagerfeuer an den kostenlosen Plätzen im Wald machen, Nordlichter beobachten

Don't: privat Wohnen, nicht nach Studierendenrabatt fragen, Traditionen keine Chance geben

Tipp: Starter Kit Session. Ihr könnt ein Küchen- und ein Bettset gegen Pfand ausleihen und weitere Gegenstände im Lager aussuchen. Am Ende gebt ihr alles wieder ab. So spart ihr euch viel Gepäck und Geld. Informationen dazu werden rechtzeitig von den Guilds geteilt.

Lasst euch nicht stressen, schaut dass ihr bei der Bewerbung alle Punkte erledigt. Die Uni hilft euch bei allem weiter und man kann eigentlich nichts verpassen. I.d.R Verlaufen die Prozesse reibungslos und digital. Vor Ort werdet ihr dann ganz schnell andere finden, die auch gerade neu da sind und die Zeit verfliegt total schnell. Langeweile kommt eigentlich nie auf.